

# Rampen- sanierung

Für Rampen ohne Einfassprofil haben wir die Rampen-  
sanierung entwickelt.  
Diese besteht aus einem  
Stahlblech, das bündig mit der  
Vorderkante auf der Rampe mit  
Bolzen befestigt wird. Dort wird  
die Führungsschiene oder  
Überladebrücke oben ange-  
geschweißt.  
Desweiteren werden unterhalb  
der Brücke oder Schiene  
Vierkantplatten in einem  
Abstand von ca. 300 mm  
verdübelt und mit der Brücken-  
konstruktion verschweißt.  
Nur auf diese Art ist eine  
sichere und dauerhafte An-  
bringung von Überladebrücken  
möglich.



Stahlplatten 80x80x10, verdübelt unterhalb der Schiene  
oder der stationären Überladebrücke -  
untere Verschweißung.



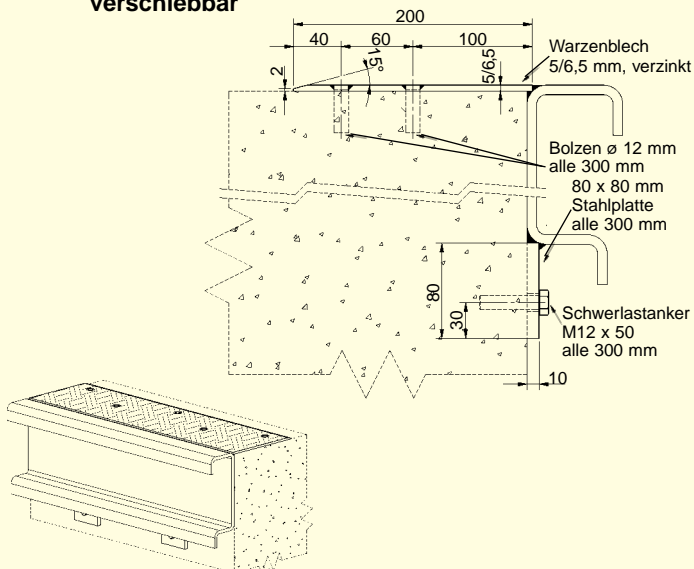
Verzinktes Stahlblech auf der  
Rampenoberseite, mit Bolzen  
befestigt.



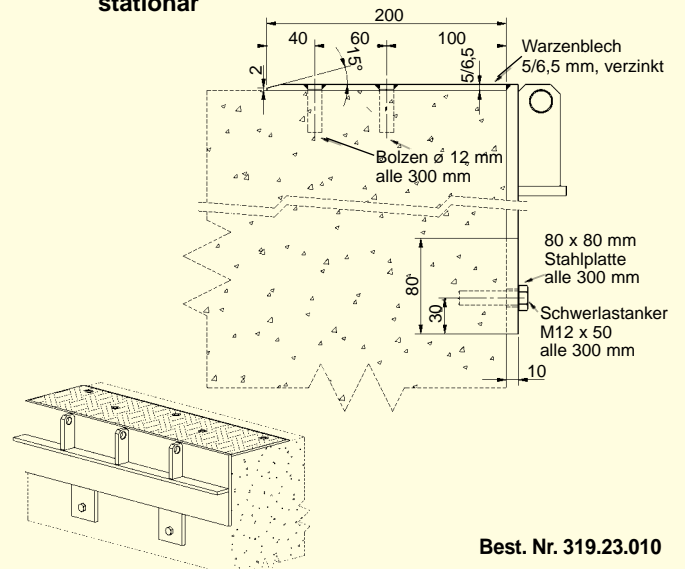
Bündig mit der Rampenkante  
abschließend –  
obere Verschweißung.



**verschiebbar**



**stationär**



Best. Nr. 319.23.010